

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0581/2021
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	26.10.2021	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Antrag der Fraktion BÜRGERPARTEI GL vom 19.07.2021 zur regelmäßigeren und häufigeren Entleerung der Altkleidercontainer in Bergisch Gladbach

Beschlussvorschlag:

Die im Antrag geforderten Punkte 1 und 2 sind geprüft. Eine Liste der Standorte existiert und alle Container werden tatsächlich regelmäßig angefahren und geleert. Da Überfüllungen nicht planbar sind, werden zusätzlich Standorte angefahren, an denen Überfüllungsmeldungen vorliegen.

Der Antrag, Abfallbehälter neben den Sammelplätzen aufzustellen, wird abgelehnt. Eine solche Ausstattung der Sammelplätze würde noch mehr zu einer willkürlichen Abfallentsorgung einladen und die Standorte weiter frequentieren.

Sachdarstellung / Begründung:

Die Glas- und Altkleidercontainerstandorte im Stadtgebiet sind insbesondere in Zeiten der Pandemie sehr stark durch die Bürgerinnen und Bürger sowie Besucherinnen und Besucher unserer Stadt frequentiert worden. Diese besondere Frequenz stellt auch den Abfallwirtschaftsbetrieb - trotz z.T. mehrmals wöchentlichen Leerungen - vor besondere Herausforderungen im Bereich der Leerung und insbesondere Entsorgung von „wildem Abfall“.

Leider kommt es zunehmend vor, dass die Standorte als Ablageplätze für sog. „Wilden Müll“ genutzt werden. Dies geht so weit, dass zum Teil Restmüll oder andere Abfälle in die Container entsorgt werden und so die Wiederverwertung der Rohstoffe aus den Sammelchargen unmöglich wird. Zudem ist auch festzustellen, dass Säcke mit Altkleidern vor den Containern abgestellt werden. Dies passiert auch dann, wenn die Container selbst nicht überfüllt sind.

Durch das SG 7-691 (Abfallentsorgung/Abfallberatung) wurde ein Konzept zur Verbesserung der Leerung und Reinigung eingebracht. Dies befindet sich derzeit noch verwaltungsintern in der Abstimmung. Ferner wurden auch neue Ideen eingebracht, um den weiteren Problemen, die mit der Sammlung einhergehen, anzugehen. Eine testweise Anpassung im Bereich der Sammlung und Reinigung soll binnen der kommenden Monate schrittweise erfolgen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wird hierüber in einer der kommenden Ausschusssitzungen berichten.

Seit einigen Wochen konnte ferner die zusätzliche Stelle im Bereich der Containerumfeldreinigung ihre Tätigkeit aufnehmen. Durch den Einsatz des zusätzlichen Mitarbeiters konnte binnen der vergangenen Wochen schon eine Verbesserung herbeigeführt werden.

Da die Füllmengen der Container und somit deren Leerung nicht vollumfänglich planbar sind, sind wir hier auch auf die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger angewiesen. Um hier eine schnellstmögliche Abhilfe bei Überfüllung zu erreichen, sollen die Container zukünftig mit einer Folierung ausgestattet werden, die auf eine Kontaktrufnummer hinweist, über die eine Meldung bei Überfüllung möglich ist und so schnell Abhilfe geschaffen werden kann.

Die Aufstellung von Abfallbehältern an den Standorten der Container würde aus Sicht des Abfallwirtschaftsbetriebes lediglich zu einer weiteren Verschlechterung der Standortsauberkeit führen. Durch das zusätzliche „Angebot“ würden weitere wilde Abfallmengen hinzukommen.